

Rom, bei Kolochau?

Konzeptkünstler Hans-Peter Klie findet die sieben römischen Hügel bei Kolochau.

Dass das antike Rom auf sieben Hügeln erbaut wurde, wird manchem bekannt sein. Auch Klie, der im November 2018 in der ewigen Stadt einen einmonatigen Arbeitsaufenthalt absolvierte, war das geläufig. Doch dass er im Sommer 2018, in der Nähe von Kolochau, dem Sitz seines Ateliers und Archivs am nahegelegenen Waldrand auf eine Formation in der Landschaft stoßen würde, die wie ein Modell die sieben Hügel Roms abbildet, hat der Künstler kaum glauben können. Diese Entdeckung, die Klie fotografisch dokumentierte, zeichnete, reflektierte und als Modell rekonstruiert hat, ist nun ein Teil seiner Präsentation geworden: „Rom, bei Kolochau“.

Den Kern der Ausstellung bilden 40 großformatige Fotografien unter dem Titel „Rom, Philosophie der Straße“. Diese Ergebnisse seiner Arbeit in Rom konterkarieren mit lateinischen Sentenzen im Straßenbild der Metropole unsere Wahrnehmungsgewohnheiten in der Stadt. Die philosophische Beschäftigung mit der Stadt, den Menschen, den Straßen und Gebäuden führte ihn zu der Einsicht, dass sich die Perspektiven des Lebens in der Stadt ändern und ändern müssen – so, wie das vice versa auch für den ländlichen Raum gilt. Es ist besonders in heutiger Zeit ein notwendiger Prozeß. Wie in Rom, so auch in Kolochau.

Beide Teile des Projekts werden ab dem 5. Mai 2019 in der Galerie des KUNST&ARCHIV gezeigt.

Ausstellungstitel:

ROM, Philosophie der Straße. Rom, bei Kolochau

Ort:

KUNST&ARCHIV Hans-Peter Klie, Dorfstraße 13, 04936 Kolochau

Ausstellungsdauer:

5. Mai – 19. Oktober 2019

Eröffnungstag:

Sonntag, 5. Mai

ab 11 Uhr Preview im Rahmen der „Open Studios“ Brandenburg

14.00 Uhr

Grußwort: Roland Neumann, Kulturdezernent, LKEE

Einführung: Mike Rottmann, MLU Halle-Wittenberg/Uni Freiburg

Hans-Peter Klie, Kolochau

16–18 Uhr Videoprogramm und Umtrunk mit italienischer Pizza

geöffnet täglich nach tel. Vereinbarung und bei Anwesenheit ab 12.00 Uhr

Finissage:

19. Oktober 2019, 18.00 Uhr

Weitere Info:

Tel.: 0163 970 2657

kliart@gmx.de

www.hans-peter-klie.de/aktuelles

zur Ausstellung erscheint ein Katalog, 112 Seiten.